

Bei Seegang tanzt sich's gut

Die Kaindls verwandeln Raddampfer „Herrsching“ in Tanzschiff – Augustinum Ammersee feiert

Dießen – Den Startschuss für die fünfte Jahreszeit feuerte das Augustinum Ammersee heuer auf dem Ammersee ab: Mit dem Omnibus sind die Bewohnerinnen und Bewohner vom Augustinerberg an das Seeufer gekommen, um auf dem Raddampfer „Herrsching“ die Wiesn 2018 zu eröffnen. Im feinen bairischen Gewand, mit Dirndl, Lederhosen und stilechten Accessoires, zeigte sich der Einzug aufs Schiff von feiner Landlust-Seite.

Die Gesellschaft, vom Käpt'n und seiner Crew – darunter auch die Küchenchefin Diana Klose – herzlich willkommen geheißen, war so guter Laune, dass der Kaindl Sepp mit seiner Ziach und der Huber Andres mit Blech das gute Feeling einfach aufgefangen und mit ihrer schmissigen Musi kraftvoll weitergetragen haben.

Gestartet im warmen Sonnenlicht am Dampfersteg

Ein bunter Strauß bairischer Tanz- und Unterhaltungsmusik erfüllte die Gesellschaftssalons auf dem Wohlfühl-Schiff, das in ein höchst seltenes Naturschauspiel hineinfuhr.



Großer Auftanz durch die Salons und Decks auf dem Raddampfer „Herrsching“.

Fotos (2): Bentele

Alle waren einig, den Ammersee von einer magisch-mystischen Seite zu erleben, die er den Sommer über gut versteckt hatte: Gestartet im warmen Sonnenlicht am Dampfersteg, tauchten die Berge während der Seefahrt aus blauem Licht auf und verbündeten sich mit der untergehenden Sonne und der aufkommenden Dunkelheit zu einem grandiosen Farbenzauber.

Dazu begleitete der Ammersee seine Gäste mit einem plötzlichen aufkommenden, recht bewegten Wellengang, und zierte sich nach der langen Sommerträgheit mit Schaumkrönchen.

Während sich die geheimnisvolle Stimmung auf dem See ausbreitete, verwandelte der Auftanz die Salons auf der „Herrsching“ in fröhliche Tanzböden mit Marschmusik, mit Walzer, Polka und musikalischem Schmusekurs. Tanzmeister Magnus Kaindl präsentierte bai-

rische Tanzrunden und der Kaindl Sepp setzte freche Schunkel- und Wiesn-Lieder dazwischen. Nach deftigen Wiesn-Brotzeiten, Schweinsbrat'n und Knödel, lautet das Motto: Noch einmal alle aufs Parkett!

Wie im Handumdrehen sind die ausgelassenen Stunden zwischen Tag und Traum verschwunden.

Der Käpt'n geleitet seine Gäste über den inzwischen feuchten Landesteg, ein letztes Juchzen von den Trachtlern und ein paar Tanzschritte zum Abschied von der Führungsspitze im Augustinum Ammersee, darunter Stiftsdirektorin Beatrix Wilgo-Schima, Dörte Loy vom Bewohnerservice, Regine Habdank von der Interessentenberatung, Direktionssekretärin Carola Kalkschmidt und Kulturreferentin Sabine Cichowski.

Beate Bentele



Sepp Kaindl und Andreas Huber vom Dießener Spielmannszug und Dießener Trachtenverein spielen auf dem Raddampfer „Herrsching“ auf.